

Neuer Standort bei München: FRANKONIA eröffnet Erlebnisfiliale in Aschheim

Mit einem ganz neuen Ladenkonzept eröffnete Deutschlands bekanntester Jagd- und Sportschützenausstatter FRANKONIA Ende Februar eine neue Filiale in Aschheim und setzt damit nach eigenen Aussagen neue Maßstäbe in der Branche. „Die Filiale ist in puncto Ladenbau und Einkaufserlebnis in Deutschland einzigartig“, betont Geschäftsführer Marcus Leber, „und wird die Passion unserer Kunden anfachen, gemäß dem Eröffnungsmotto – Bock drauf!“ Der neue Standort vor den Toren der bayerischen Metropole verfügt über ca. 700 qm Verkaufsfläche, die sich in einem beeindruckenden Hunting-Lodge-Style präsentiert.

Nicht nur an den Eröffnungstagen: Anfassen erwünscht

Nachdem Filialleiter Marc Schümann am Eröffnungstag das grüne Band durchschnitten hatte und die Münchner Jagdhornbläser das Begrüßungssignal brauchstumsgerecht ertönen ließen, nutzten zahlreiche Besucher die Möglichkeit, als eine der ersten die innovative „Touch-and-Try-Strategie“ des Traditionsunternehmens kennen zu lernen. Anfassen, Ausprobieren und Vergleichen lautete dabei die Devise. „Die Kunden waren begeistert von den völlig neuartigen Präsentationsarten“, beschreibt Schümann die ersten Reaktionen. So können in einem eigens eingerichteten Schallschutzraum Gehörschützer getestet werden, indem unter anderem Gewehrschüsse in Originallautstärke eingespielt werden. Eine variabel dimmbare Dunkelkammer dient zur Erprobung von Nachtsichtgeräten, Taschenlampen und Ferngläsern. Stets umringt war aber der Höhepunkt des Ladens: ein eigenes Laser-Schießkino, in dem die Handhabung aller Langwaffen simuliert, aber auch das Handling mit der eigenen Büchse oder Flinte trainiert werden kann.

Großes Gewinnspiel und attraktive Sonderangebote

Mit vielen Sonderangeboten und einem großen Gewinnspiel bot FRANKONIA an der Eröffnungstagen weitere Attraktionen. Als Hauptpreise wurden eine Sauer 101 Forest Repetierbüchse, ein Steiner Nighthunter Xtreme 8x56 und eine Härkila Grizzly Wendefleecejacke verlost. Außerdem wurden ausgewählte Waffen, Zubehör, Munition, Optik und Funktionsbekleidung zu äußerst attraktiven Preisen angeboten.

Optimale Erreichbarkeit ist wichtig

Der neue Standort liegt direkt am Autobahnring A99 und bietet damit eine optimale Erreichbarkeit mit zahlreichen Parkplätzen direkt vor dem Eingang. Marcus Leber: „Das ist gerade für unsere Jagd- und Schützenkunden ein immer wichtiger werdender Aspekt.“

Über Frankonia

Seit der Gründung im Jahre 1908 hat sich Frankonia zum Marktführer im Bereich Jagd und Sportschießen in Deutschland entwickelt. Das Sortiment umfasst neben Ausrüstung für Jäger, Sportschützen und Sammler auch hochwertige Mode. Durch die Multichannel-Ausrichtung erreicht Frankonia seine Kunden über mehrere Vertriebswege: Kataloggeschäft, E-Commerce und den Stationärhandel mit insgesamt 27 Standorten – 10 Innenstadtfilialen, 13 Filialen in Fachmarktlage und zwei Outlets in Deutschland, dazu zwei Filialen in Frankreich. Modisch interessierte Kunden in der Schweiz spricht Frankonia über Katalog und Internet an. Daneben ist Frankonia Experteur/Großhändler mit Abnehmern in 100 Ländern, größter Markt ist hier Österreich. Viele der rund 650 Mitarbeiter sind selbst Jäger und Sportschützen und sichern mit ihrer Kompetenz den hohen Anspruch in allen Geschäftsegmenten. Als einer der wenigen Ausbildungsbetriebe dieser Branche bietet Frankonia die Möglichkeit, den Beruf des Büchsenmachers zu erlernen. Seit 2001 ist Frankonia Mitglied der Otto Group. Die Firma wird vertreten durch die Geschäftsführer Marcus Leber (Sprecher) und Jutta Warmbier.

Kontakt: Simon Abeln, Tel. 093 02/20-232, Fax 093 02/20-160, sabeln@frankonia.de